

(aktueller Stand: Mai 2023)

Einzelveröffentlichungen

- **Mysterienrede. Zum Selbstverständnis romantischer Intellektueller.** Tübingen: Niemeyer 1996 (= Studien zur deutschen Literatur. Bd.139) (zugleich Diss. Kiel 1995). (Reprint: Berlin: De Gruyter 2012).
 - Rez. in: Referatedienst zur Literaturwissenschaft 29 (1997); Zeitschrift für Germanistik 2 (1997); Aurora 57 (1997); Literatur in Wissenschaft und Unterricht XXX 3 (1997); Jahrbuch für Internationale Germanistik XXX 2 (1998); Neue Züricher Zeitung 29/30 (1998); Journal of English and Germanic Philology April 1999; Athenäum; Jahrbuch für Romantik 2004.
- **Verlorene Kämpfe: Essays.** Frankfurt a. M.: S. Fischer 2001. (Neuausgabe: Klaus Isele Editor 2021.).
 - Rez. u. a. in: Süddeutsche Zeitung 29.03.01; Frankfurter Allgemeine Zeitung 18.04.01; Die Welt 09.06.01; Der Tagesspiegel 15.07.01; Frankfurter Rundschau 19.07.01; Neue Züricher Zeitung 21.08.01.
- **Fliehkräfte der Moderne. Zur Ich-Konstitution in der Lyrik des frühen 20. Jahrhunderts.** Tübingen: Niemeyer 2005 (= Hermaea. Germanistische Forschung. Neue Folge, Bd. 107) (zugleich Habilitation Saarbrücken 2003).
 - Rez. in: Zeitschrift für Germanistik Jg. 18, H. 3 (2008); George-Jahrbuch Jg. 7 (2008-2009); Arbitrium Jg. 25, H. 3 (2007); Brecht and death 2007; Germanisch-romanische Monatsschrift Jg. 57, H. 2 (2007).
 - Reprint: Berlin: De Gruyter 2011.
- **Geschichte der deutschen Lyrik.** München: C.H. Beck-Wissen 2008.
 - Rez. in: Frankfurter Allgemeine Zeitung 06.03.08; Literaturkritik.de 08.08.08; Literarische Welt 23.08.08; Süddeutsche Zeitung 23.09.08.
- **Literaturgeschichte der Bundesrepublik Deutschland. Von 1945 bis zur Gegenwart.** München: C.H. Beck-Wissen 2011.
 - Rez. in: Frankfurter Allgemeine Zeitung 01.10.2011; der Freitag 07.11.2011; neues deutschland 29.02.2012.
- **Wie schreibe ich ein Gedicht? Kreatives Schreiben: Lyrik.** Stuttgart: Reclam 2013. (Reprint: 2017).
- **Wie soll man Geschichte(n) schreiben? Tübinger Poetik-Dozentur 2013.** Hrsg. von Dorothee Kimmich und Philipp Alexander Ostrowicz unter Mitarbeit von Caroline Merkel. Künzelsau: Swiridoff 2014.
- **In der Bar zum Krokodil. Lieder und Songs als Gedichte.** Göttingen: Wallstein 2017.
- **„Und lieben, Götter, Welch ein Glück“.** Glaube und Liebe in Goethes Gedichten. Göttingen: Wallstein 2019.
- **Wozu Gedichte da sind. Münchner Rede zur Poesie.** Hrsg. von Holger Pils und Frieder von Ammon. München: Stiftung Lyrik Kabinett 2019.

- Romantik. Eine Einführung. Frankfurt a.M.: Klostermann 2020.

Herausgeberschaften

- Einheit der Romantik? Zur Transformation frühromantischer Konzepte im 19. Jahrhundert. Hrsg. von Bernd Auerochs und Dirk von Petersdorff. Paderborn: Schöningh 2009.
- Günter Eichs Metamorphosen. Marbacher Symposion aus Anlass des 100. Geburtstages am 1. Februar 2007. Hrsg. von Carsten Dutt und Dirk von Petersdorff. Heidelberg: Universitätsverlag Winter 2009.
- Novalis. Schriften. Die Werke Friedrich von Hardenbergs. Historisch-Kritische Ausgabe in vier Bänden, einem Materialband und einem Ergänzungsband in vier Teilbänden. Stuttgart u.a.: Kohlhammer 1960. (Mitherausgeberschaft seit 2009).
- Von Petersdorff, Dirk/Dutt, Carsten: Der frühe und der späte Eich. Kontinuitäten in der Werkgeschichte? In: Günter Eichs Metamorphosen. Marbacher Symposion aus Anlass des 100. Geburtstages am 1. Februar 2007. Hrsg. von Carsten Dutt und Dirk von Petersdorff. Heidelberg: Universitätsverlag Winter 2009, S. 9-23.
- Jenaer Germanistische Forschung. Neue Folge. (Mitherausgeberschaft seit 2009).
- Hans Magnus Enzensberger und die Ideengeschichte der Bundesrepublik. Mit einem Essay von Lars Gustafsson. Hrsg. von Dirk von Petersdorff. Heidelberg: Universitätsverlag Winter 2010 (=Jenaer Germanistische Forschung. Neue Folge. Band 30).
- Peter Rühmkorf. Der Kuss der Erkenntnis. Gedichte. Hrsg. von Dirk von Petersdorff. Stuttgart: Reclam 2011.
- Ein Gedicht von mir. Lyrikerinnen und Lyriker der Gegenwart stellen sich vor. Hrsg. von Dirk von Petersdorff. Stuttgart: Reclam 2012.
- Das Jenaer Romantikertreffen im November 1799. Ein romantischer Streitfall. Hrsg. von Dirk von Petersdorff und Ulrich Breuer. Sonderheft des Athenäum. Jahrbuch der Friedrich Schlegel-Gesellschaft. 25. Jahrgang 2015.
- Konjunkturen der Ironie um 1800, um 2000. Hrsg. von Dirk von Petersdorff und Jens Ewen. Heidelberg: Winter 2017.
- Lyrik/Lyrics. Songtexte als Gegenstand der Literaturwissenschaft. Hrsg. von Frieder von Ammon und Dirk von Petersdorff. Göttingen: Wallstein-Verlag 2019.
- Der ewige Brunnen. Deutsche Gedichte aus zwölf Jahrhunderten. Neu ausgewählt und herausgegeben von Dirk von Petersdorff. München: Verlag C.H.Beck 2023.

Aufsätze

- Das Verlachen der Avantgarde. Rückblick auf eine ‚ästhetische Prügeley‘. In: Neue Rundschau 106 (1995). H. 4. S. 69-73.
- Im Nachhall der Systeme. Literatur und Anthropologie. Wieland, Henscheid, Enzensberger. In: Neue Rundschau 107 (1996). H. 2. S. 35-49.
- 200 Jahre deutsche Kunstreligion! Ein Gang zu den Wurzeln der Moderne; und Gegenmoderne; und zurück. In: Neue Rundschau 108 (1997). H. 4. S. 67-87.
 - Wiederabdruck in: Postmoderne in der deutschen Literatur. Lockerungsübungen aus fünfzig Jahren. Hrsg. von Uwe Wittstock. Göttingen: Wallstein 2015. S. 334-357.
- Als der Kampf gegen die Moderne verloren war, sang Stefan George ein Lied. Zu seinem letzten Gedichtband ‚Das neue Reich‘. In: Jahrbuch der deutschen Schillergesellschaft 43 (1999). S. 325-352.
- Ein Knabe saß im Kahne, fuhr an die Grenzen der Romantik. Clemens Brentanos Roman „Godwi“. In: Text + Kritik 143 (1999). (Aktualität der Romantik). S. 80-94.
 - Auch als Online-Text in: www.goethezeitportal.de.
- Wie modern ist ästhetische Moderne? Gottfried Benns Kunstvorstellung in ihrer Entstehung und ihren Folgen. In: Zeitschrift für deutsche Philologie 118 (1999). Sonderheft. S. 165-185.
- Möglichkeiten einer Poetik, die nicht mehr modern ist. In: Räume der literarischen Postmoderne. Gender, Performativität, Globalisierung. Hrsg. von Paul Michael Lützeler. Tübingen: Stauffenburg 2000. S. 235-246.
 - Unter dem Titel: Reim und Kleid. In: Die Kieler Liliencron Dozentur für Lyrik 1997-1999. Hrsg. von Heinrich Detering, Michael Roesler-Graichen. Kiel: 2000. S. 35-46.
- Wie und warum zwei Vertreter der „Neuen Frankfurter Schule“ ihren Scherz mit Peter Handke und Thomas Bernhard trieben. In: Studia austriaca X (2002). S.39-54.
 - Auch in: Glück und Unglück in der österreichischen Literatur und Kultur. Hrsg. von Pierre Béhar. Frankfurt a. M.: Peter Lang 2003. S. 275-295.
- Die Freiheit und ihr Schatten. Friedrich Nietzsches Subjektkritik. In: Autorschaft. Positionen und Revisionen. Hrsg. von Heinrich Detering. Stuttgart, Weimar: Metzler 2002 (Germanistische Symposien, Berichtsbände, Bd.24). S. 142-10.
 - Leicht verändert auch in: Das fragwürdige Subjekt. Menschenbilder in 20. Jahrhundert. Hrsg. von Inge Milfull, Christine Strobl. Regensburg: Friedrich Pustet 2004. S. 245-266.
- Die Auferstehung Sophie von Kühns in den „Hymnen an die Nacht“. In: Novalis. Poesie und Poetik. Hrsg. von Herbert Uerlings. Tübingen: Niemeyer 2004. S. 125-140.
- Wieviel Freiheit braucht die Dichtung? „Das Zeitgedicht“ im „Siebenten Ring“. In: George-Jahrbuch 5 (2004/2005). S. 45-62.
- Wieviel Metaphysik braucht die Aufklärung? Christoph Martin Wielands ‚Musarion‘. In: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken 58 (2004). S. 1009-1019.
- Nietzsche und die romantische Ironie. In: Nietzscheforschung. Jahrbuch der Nietzsche-Gesellschaft 11 (2004). S. 29-43.
- Ruhelose Sänger. Clemens Brentano und Bob Dylan. In: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken 59 (2005). S. 119-130.

- Stefan George – Ein ästhetischer Fundamentalist? In: Wissenschaftler im George-Kreis. Hrsg. von Bernhard Böschstein u.a. Berlin: Gruyter 2005. S. 49-58.
- Die Berufe der Dichter. Literatur und Alltag bei Hölderlin und Novalis. In: Hölderlin-Jahrbuch 34 (2004/2005). S. 277-301.
- Grenzen des Wissens, gemischte Gefühle. Heinrich Heines Ironie. In: Heine-Jahrbuch 45 (2006). S. 1-19.
 - In anderer Fassung unter dem Titel: Notwendige Scherze. Heinrich Heines Ironie. In: Die Sprache des Witzes. Heinrich Heine und Robert Gernhardt. Hrsg. von Burkhard Moennighoff. Schwerte: Institut für Kirche und Gesellschaft 2006.
- Realismus und Konstruktion. Zu den Bildlichkeitstypen in der Literatur und Malerei zwischen Novalis und Caspar David Friedrich. In: Jahrbuch des freien deutschen Hochstifts 2006. S. 185-207.
- „Ich soll nicht zu mir selbst kommen“. Werther, Goethe und die Formung des Subjekts in der Moderne. In: Goethe-Jahrbuch 123 (2006). S. 67-85.
 - Engl. Übersetzung: „I shall not come to my senses!“. Werther, Goethe, and the Formation of Modern Subjectivity. In: The Suffering of Young Werther. Hrsg. von Stanley Corngold. New York/ London: Norton 2012 (= Norton Critical Editions). S. 202-217.
- Benn in der Bundesrepublik. Zum späten Werk. In: Bennis Modernität. Hrsg. von Friederike Reents. Göttingen: Wallstein 2007. S. 24-37.
- „Als ob die Gottheit nahe wär“. Schillers Ballade „Die Kraniche der Ibycus“ und das Verhältnis von Kunst und Religion in der Moderne. In: Wirkendes Wort 57 (2007). S.1-10.
- Korrektur der Autonomie-Ästhetik, Appell an das ‚Leben‘. Zur Transformation frühromantischer Konzepte bei Joseph von Eichendorff. In: Heidelberger Jahrbücher 51 (2007). S. 53-65.
- Auch eine Perspektive auf die Moderne. Helmuth Plessners ‚Spiel‘-Begriff. In: Figuren der Moderne. Festschrift für Helmuth Kiesel. Hrsg. von Carsten Dutt, Roman Luckscheiter. Heidelberg: Winter 2007. S. 277-292.
- Gottfried Benn im naturphilosophischen Diskurs. In: Akten des XI. Internationalen Germanistenkongress Paris 2005. „Germanistik im Konflikt der Kulturen“. Hrsg. von Jean-Marie Valentin. Bern u.a.: Lang 2008 (= Wissenschaften und Literatur seit der Renaissance Bd.7) S. 379-386.
- Der Apfelmann aus Delmenhorst. Gegenwartsdiagnostik in der deutschen Popmusik. In: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken 62 (Februar 2008). S. 123-131.
- Die Gleichzeitigkeit des Verschiedenen. Über Goethes Lyrik. In: Warum Goethe heute? Kolloquium am 17. und 18. März 2007. Hrsg. von: Jochen Golz, Dieter Höhnl. Weimar: 2008. S. 23-38.
- Intermedialität und neuer Realismus. Die Text-Bild-Kombinationen Rolf Dieter Brinkmanns. In: Literatur intermedial. Paradigmenbildung von 1918-1968. Hrsg. von Wolf Gerhard Schmidt, Thorsten Valk. Berlin: De Gruyter 2009. S. 361-377.

- Benjamin, Bohrer und der Streit um die Grenzen der Kunst. In: Surrealismus in der deutschsprachigen Literatur. Hrsg. von Friederike Reents. Berlin: De Gruyter 2009. (= Spectrum Literaturwissenschaft 21). S. 121-133.
- Wie Lieder entstehen. Vom ‚Wunderhorn‘ zu den ‚Fantastischen Vier‘. Mainz: Akademie der Wissenschaft und der Literatur 2009. (Einzelveröffentlichung)
- Kämpfe und Meditation: Bertolt Brecht. In: Der schwierige Neubeginn. Vier deutsche Dichter 1949. Beiträge von Heinrich Detering, Dirk von Petersdorff, Hans Dieter Schäfer und Albert von Schirnding. Hrsg. von Petra Plättner. Mainz: Akademie der Wissenschaft und der Literatur 2009. S. 15-25.
- Die Romantisierung der Ökonomie im „Heinrich von Ofterdingen“. In: Blütenstaub. Jahrbuch für Frühromantik 2 (2009). S. 263-276.
- Von Petersdorff, Dirk, Dutt, Carsten: Der frühe und der späte Eich. Kontinuitäten in der Werkgeschichte? In: Günter Eichs Metamorphosen. Marbacher Symposion aus Anlass des 100. Geburtstages am 1. Februar 2007. Hrsg. von Carsten Dutt und Dirk von Petersdorff. Heidelberg: Universitätsverlag Winter 2009. S. 9-23.
- Die Schule der Ironie. 1789, 1989. In: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken 64 (2010). S. 403-412.
- August Wilhelm Schlegels Position in der Entwicklung des romantischen Diskurses. In: Der Europäer August Wilhelm Schlegel. Romantischer Kulturtransfer – romantische Wissenswelt. Hrsg. von York-Gothart Mix und Jochen Strobel. Berlin/New York: de Gruyter 2010. S. 93-106.
- Rühmkorfs Lieder. In: Lass leuchten. Peter Rühmkorf zwischen Aufklärung, Romantik und Volksvermögen. Hrsg. von Jan Bürger und Stephan Opitz. Göttingen: Wallstein 2010. (= Marbacher Schriften, Neue Folge, Bd. 7). S. 28-44.
- Wie begründet man unter modernen Bedingungen Moral? Johann Wolfgang Goethes Gedicht *Das Tagebuch.1810*. In: Poetische Welt(en). Hrsg. von Martin Blawid und Katrin Henzel. Leipzig: Leipziger Universitätsverlag 2011. S. 15-27.
 - Erweiterte Fassung unter dem Titel: Die Gefährdung des klassisch-romantischen Liebeskonzepts durch naturalistische Reduktion. Goethes Gedicht *Das Tagebuch. 1810*. In: Goethes Liebeslyrik. Semantiken der Leidenschaft um 1800. Hrsg. von Carsten Rohde und Thorsten Valk. Berlin/ Boston: de Gruyter 2013. (= Klassik und Moderne: 4). S. 263-277.
- Auch eine Schule der Kontingenz. Geschichtsbilder in der Emblematis. In: Literatur & Lebenswelten. Hrsg. von Alexander Löck und Dirk Oschmann. Wien u.a.: Böhlau 2012. (= Literatur und Leben 82). S. 83-98.
- Von der Fachwissenschaft über die Fachdidaktik in den Schulunterricht und zurück – Ein Veranstaltungskonzept. In: Ein Praxissemester in der Lehrerbildung. Konzepte, Befunde und Entwicklungsperspektiven am Beispiel des Jenaer Modells. Hrsg. von Karin Kleinespel. Bad Heilbrunn: Klinkhardt 2014. S. 162-176. (weitere Autoren: Ricarda Freudenberg, Iris Winkler und Peter Gallmann)

- Spielerische Komplexitätsreduktion. Das Märchen von Hyazinth und Rosenblüte aus Friedrich von Hardenbergs Romanfragment *Die Lehrlinge zu Sais*. In: Fabula. Zeitschrift für Erzählforschung 55 (2014) H. 1/2. S. 105-117.
- Transgressiv und transitorisch. Romantische Prinzipien der Strukturierung von Bildlichkeit (Wackenroder, Novalis, Kugler). In: Epoche und Metapher. Systematik und Geschichte Kultureller Bildlichkeit. Hrsg. von Benjamin Specht. Berlin [u.a.]: de Gruyter 2014, S. 188-201.
- Was Götter und Geister noch zu sagen haben. Überlegungen zur Funktion religiöser Semantik in Goethes Lyrik. In: Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 2014. S. 24-47.
- Von Shakespeares Sonetten über Christa Schuenkes Übersetzungen zum Gedichtzyklus *Die Vierzigjährigen*. In: Shakespeare unter Deutschen. Vorträge des Symposiums vom 15. Bis 17. Mai 2014 in der Akademie der Wissenschaft und der Literatur. Hrsg. von Christa Jansohn unter Mitwirkung von Werner Habicht, Dieter Mehl und Philipp Redl. Mainz: Akademie der Wissenschaften und der Literatur 2015 (= Abhandlungen der Geistes- und sozialwissenschaftlichen Klasse 2 (2015)). S. 197-206.
- Zur Pluralisierung formsprachlicher Optionen in der deutschen Lyrik nach 1989. In: Gedichte schreiben in Zeiten der Umbrüche. Tendenzen der Lyrik seit 1989 in Russland und Deutschland. Hrsg. von Henrike Stahl und Hermann Kotte. Leipzig: BiblionMedia 2016. S. 81-91.
- "Komm mal ans Fenster". Weltdeutung im Song *Denkmal* von *Wir sind Helden* - mit einem Seitenblick auf romantische Bewegungsimperative bei *Tocotronic*. In: LiLi Jg. 46 (2016). H. 2. S. 301-309.
- Mit Christiane Wiesenfeldt: *Wohin?* Wilhelm Müllers und Franz Schuberts romantische Suchbewegung. In: Romantik erkennen – Modelle finden. Hrsg. von Stefan Matuschek und Sandra Kerschbaumer. Paderborn: Schöningh 2019.
- Kann man produktiv von literaturgeschichtlicher ‚Moderne‘ sprechen? Ein Vorschlag zur Neubestimmung des Begriffs. In: Euphorion. Zeitschrift für Literaturgeschichte 116/1 (2022), S. 105-127.

Kleinere Arbeiten

- Was ist an Kitzbühel so schlimm? Junge Lyrik. Fünf Porträts, ein Essay, ein Gedicht. In: Neue Rundschau 3 (1993). S. 88-105.
- Kunstwende. Der Kieler Impuls des Expressionismus 1915-1922. In: Mitteilungen des Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Gedichte 43 (1993). S. 26-28.
- Lob der Beliebigkeit. In: Kursbuch 121 (1995). S. 73-78.
- Der Louvre und die Mäuse und Versailles. In: Das Gedicht. Zeitschrift für Lyrik, Essay und Kritik 5 (1997). S. 74-75.
- Neue Medien. Eine alte Weissagung. In: Neue Rundschau 108 (1997). H. 1, S. 168-172.

- Reden zur Verleihung des Kleist-Preises, unter dem Titel „Kalt ist ihr Herz. Die Reste der ästhetischen Moderne treiben wie Gespenster durch unsere Diskurse“. In: Kleist-Jahrbuch (1999). S. 14-22.
Gekürzt in: Die Zeit (15. Oktober 1998). S. 61-62.
- Bemerkungen zu Albert Weisgerbers Gemälde „Sommernachmittag. Picknick“. In: Saarbrücken Zeitung (21.01.2000).
- Gefühl und Pathos. Mißtrauen gegen alles Große? In: FilmGeschichte 14 (September 2000). S. 21-23.
- Das große Delirieren. Als sich Enzensberger und Dutschke, Rabehl und Semler einmal die revolutionäre Zukunft ausmalen wollten. In: Literarische Welt 20 (Januar 2001). S. 9.
- Die Vogesen. In: Saarbrücker Zeitung (5. September 2001).
- Schwalbensprache. In: Da schwimmen manchmal ein paar gute Sätze vorbei... Aus der poetischen Werkstatt. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold. Frankfurt a.M.: Fischer 2001. S. 184-192.
- „In stillste ruh“. In: Im Zeichen von Stefan George. Lektüre seiner Dichtung. Castrum Peregrini 50 (2001). H. 250, S. 134-138.
- Frische Pilze. In: „Lieber Lord Chandos“. Antworten auf einen Brief. Hrsg. von Roland Spahr, Hubert Spiegel und Oliver Vogel. Frankfurt a.M.: Fischer 2002. S. 207-213.
- Bielefelder Stoa. Zu einigen Motiven bei Niklas Luhmann. In: Neue Rundschau 113 (2002). H. 2, S. 79-84.
- Die Sehnsüchte des Martin Walser. In: Die Welt („Tribüne“) (28. Juni 2002). S. 26.
Auch als Online-Text unter: www.welt.de/data/2002/06/28/427439.html.
- Mein Bewunderungsrepertoire, Die frühen Gräber, Raucherecke. In: Unser Klopstock. Hrsg. von Harro Zimmermann. Göttingen: Wallstein 2003. (Audio-CD).
- Literaturwissenschaftliches Lehrgedicht über und mit Ringelnatz für Gerhard Sauder zum 65. Geburtstag. In: Musil-Forum. Studien zur Literatur der klassischen Moderne 28 (2003/04). S. 1-5.
- Sinn und Sinnlichkeit. Zu Johann Wolfgang Goethe: Die V. Römische Elegie. In: Zintzens Arkadien. Clemens Zintzen zum 24. Juni 2005. Mainz: Akademie der Wissenschaften und der Literatur 2005. S. 21-22.
- Großes Kino. Schillers dramatische Bilder. Saarbrücker Zeitung (6. Mai 2005).
- Alles Scherz und Ernst zugleich. Zu Heinrich Heines 150. Todestag. In: Der Tages-Anzeiger (17. Februar 2006).
- Lesen lernen. Wie man seinen Kindern das Lesen beibringen kann. In: Literarische Welt (9. Dezember 2006).
- Der eigene Glaube ist origineller. Beitrag zur Diskussion: „Religiöse Dichtung – im 21. Jahrhundert?“. In: Literarische Welt (5. Mai 2007).
- Clemens Brentano: „10. Jänner 1834“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (3. November 2007).

- Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2008. S. 49-52.
- Theodor Fontane: „Ja, das möchte ich noch erleben“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (24. Mai 2008).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2008. S.89-92.
 - Die Spottdrossel von Oevelgönne. Zum Tod von Peter Rühmkorf. In: Die Welt (10. Juni 2008).
 - Bertolt Brecht: „Lied von der Unzulänglichkeit menschlichen Strebens“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (3. Januar 2009).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2010. S. 85-88.
 - Luise Hensel: „Abendlied“. Gegen die Verwirrung der Zeit. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (11. April 2009).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2010. S. 163-167.
 - Joseph von Eichendorff: „Die Heimat“. Heimatverlust und Erinnerungsschmerz. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (5. September 2009).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2011. S. 41-44.
 - Die Öffnung des ästhetischen Feldes. In: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 34 (2009). S. 228-234.
 - Andreas Gryphius: „Die Hölle“. Höllen-Sonett. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (14. August 2010).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2012. S. 31-34.
 - „Das hat etwas mit Gehirnstrukturen zu tun.“ Ein Gespräch zwischen Heinz Ludwig Arnold, F.W. Bernstein, Steffen Jacobs, Dirk von Petersdorff und Jan Wagner über Peter Rühmkorf an dessen 80. Geburtstag am 25. Oktober 2009, moderiert von Heinrich Detering. In: Lass leuchten. Peter Rühmkorf zwischen Aufklärung, Romantik und Volksvermögen. Hrsg. von Jan Bürger und Stephan Opitz. Göttingen: Wallstein 2010. (=Marbacherschriften, Neue Folge, Bd. 7) S. 205-220.
 - Johann Wolfgang Goethe: „Weihnachten“. Lichter einer guten Tat. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (24. Dezember 2010).
 - Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2012. S. 41-44.
 - „Poetik“. In: Lexikon Literaturwissenschaft. Hundert Grundbegriffe. Hrsg. von Gerhard Lauer und Christine Ruhrberg. Stuttgart: Reclam 2011. S. 257-261.
 - Heinrich Heine: „Nun ist es Zeit“. Diese ernsten Scherze. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (25. Juni 2011).
 - Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2012. S. 55-58.

- „Sprachmusik“. In: 128. Das Magazin der Berliner Philharmoniker 1 (2012). S. 26f. 2 (2012). S. 22f. 3 (2012). S. 34f. 4 (2012) S. 32f.
- Joseph von Eichendorff: „Der irre Spielmann“. Zerrüttetes Lied. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (09. Juni 2012).
 - Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Fischer 2013. S. 45-47.
- Postmoderne. Bezeichnung eines Transformationsprozesses innerhalb der ästhetischen Moderne. In: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 37 (2012). S. 129-134.
- Joseph von Eichendorff: „Nachts. Danzig 1843“. Versteinerte Romantik. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (20. Oktober 2012).
Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Fischer 2014. S. 53-56.
- Jens Baggesen: Am Elbstrom. In: Schleswig-Holstein Journal (27. Oktober 2012).
- Clemens Brentano: „Lieb und Leid im leichten Leben““. Sprachmusik. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (23. März 2013).
 - Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Fischer 2014. S. 31-34.
- Für Reiner Kunze. Die Geschichten sind am Ende. In: Dichter dulden keine Diktatoren neben sich. Reiner Kunze. Die wunderbaren Jahre. Von Deutschland nach Deutschland. Hrsg. von Matthias Buth und Günter Kunert. Weilerwist: Ralf Liebe 2013. S. 265-267.
- Geteilte Unsicherheit. In: George-Jahrbuch 10 (2014/15). S.107-109.
- William Carlos Williams: Vollkommenheit: Die Idee der Schönheit in einem verfaulten Apfel. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (18. Oktober 2014).
- Der vitale Kern literarischer Bildung. In: Jahrbuch der deutschen Schillergesellschaft 58 (2014). S. 435-437.
- Digitales Liebesgedicht. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (15. August 2015).
- Die Kunst des Sterbens. Über: Lars Gustafsson: Es soll ein Tag sein. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (14. Mai 2016).
 - Auch erschienen in: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Hubert Spiegel. Frankfurt a.M.: Fischer 2017. S. 178-180.
- Der melancholische Gott. Über: Nicolai Abildgaard: Merkur. In: Beste Freunde. Kunstwerke für Schloss Gottorf (= Ausstellungskatalog). Hrsg. von Kirsten Baumann und Gabriele Wachholtz. Gottorf 2016. S. 101.
- Lyrik und Kreatives Schreiben. In: Handbuch Lyrik. Theorie, Analyse, Geschichte. 2., erweiterte Auflage. Hrsg. von Dieter Lamping. Stuttgart: Metzler 2016. S. 309-313.
- Über Goethe: Talismane. - Ein Leben im Rhythmus des göttlichen Atems. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (22. April 2017).
- Über Goethe: Hegire. - Dichterworte vor des Paradieses Pforte. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (13. Mai 2017).

- Die Decke der Einschränkungen ist fast unsichtbar. Kann die literarische und politische Distanz überwunden werden? In China tauschen deutsche und chinesische Dichter Erfahrungen aus. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (5. Oktober 2017).
- Mit Christiane Wiesenfeldt: Ideal: „Berlin“. In: Blogs. Pop-Anthologie. Frankfurter Allgemeine Zeitung (23. Juni 2018).
- Zum 150. Geburtstag Stefan Georges. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (12. Juli 2018).
- Mit Christiane Wiesenfeldt: Falco: „Der Kommissar“. In: Blogs. Pop-Anthologie. Frankfurter Allgemeine Zeitung (15. September 2018).
- Sie nahen Dir in Liebe, allein Du fühlst es nicht. Über Storm: O bleibe treu den Toten. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (24. November 2018).
- Dinge finden – Romantik und Realität. Vortrag im Rahmen der Tagung zur Frühromantik, Kopenhagen 27.-29. Juni 2019. Hrsg. von FSU Jena, DFG-Graduiertenkolleg „Modell Romantik“ (21. November 2019). URL: <http://www.gestern-romantik-heute.uni-jena.de/index.php?CID=554>.
- Jena in der Corona-Krise. Vorbildlich und unheimlich zugleich. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (07. Mai 2020).
- Corona-Semester. Open-Air-Lehre gegen Digitalfrust. Interview. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (11. Juli 2020).
- Mit Christiane Wiesenfeldt: Udo Lindenberg: „Bis ans Ende der Welt“. In: Blogs. Pop-Anthologie. Frankfurter Allgemeine Zeitung (24. September 2020).
- Schweigen an den Unis. Warum so passiv bei Rückkehr zur Präsenz? In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (04. Juni 2021).
- Erinnerung an Hans Magnus Enzensberger. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (28. November 2022).

Rezensionen

- Rezension von: Ulrike Möllney: Norddeutsche Presse um 1800. Zeitschriften und Zeitungen in Flensburg, Braunschweig, Hannover und Schaumburg-Lippe im Zeitalter der Französischen Revolution. Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 1996. In: Germanistik 38 (1997). H. 3/4, S. 908.
- Rezension von: Hell und schnell. 555 komische Gedichte aus 5 Jahrhunderten. Hrsg. von Robert Gernhardt, Klaus Cäsar Zehrer. Frankfurt a.M.: Fischer 2004. Und: Die komischen Deutschen. Gewitzte Gedichte aus 400 Jahren. Hrsg. von Steffen Jacobs. Frankfurt a.M.: Zweitausendeins Verlag 2004. In: Literarische Welt (26. Juni 2004). S. 7.
- Rezension von: Das Politische. Figuren des sozialen Körpers nach der Romantik. Hrsg. von Uwe Hebekus, Ethel Matala de Mazza und Albrecht Koschorke. München: Fink 2003. In: Kulturpoetik. Zeitschriften für kulturgeschichtliche Literaturwissenschaft 5 (2005). H. 1, S. 128-131.

- Rezension von: Peter Philipp Riedl: Epochenbilder – Künstlertypologien. Beiträge zu Traditionsentwürfen in Literatur und Wissenschaft 1860-1930. Frankfurt a.M.: Klostermann Verlag 2005. In: Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen 47 (2006), 1-2. S.2 3.
- Rezension von: Theodore Ziolkowski: Vorboten der Moderne. Eine Kulturgeschichte der Frühromantik. Stuttgart: Klett-Cotta 2006. In: sehepunkt. Rezensionjournal für die Geschichtswissenschaften 7 (2007). Nr. 1.
URL: <http://www.sehepunkte.de/2007/01/11154.html>
- Rezension von: Deutschsprachige Lyriker des 20. Jahrhunderts. Hrsg. von Ursula Heukenkamp, Peter Geist. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2007. In: Zeitschrift für Germanistik XVII – 3 (2007). S. 706-708.
- Rezension von: Claudia Nitschke: Utopie und Krieg bei Ludwig Achim von Arnim. Tübingen: Niemeyer 2004. In: IASLonline (4. November 2007).
URL: <http://www.iaslonline.de/>
- Rezension von: Gerhard Schulz: Kleist. Eine Biographie. München: Beck 2007. Erschienen in: Blütenstaub. Jahrbuch für Frühromantik 2 (2008).
- Die Welt, neu beleuchtet. Rezension von Peter Rühmkorfs Gedichtband „Paradiesvogelschiff“. In: Literarische Welt (7. Juni 2008).
- Rezension von: Stephen Fry: „Feigen, die fusseln“. Entfessele den Dichter in dir. Berlin: Aufbau-Verlag 2008. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (29. November 2008).
- Rezension von: Harro Zimmermann: Friedrich Schlegel oder Die Sehnsucht nach Deutschland. Paderborn: Schöningh 2009. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (22. Juni 2009).
- Rezension von: Axel Schildt und Detlef Siegfried: „Deutsche Kulturgeschichte“. Die Bundesrepublik von 1945 bis zur Gegenwart. München: Hanser 2009. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (4. November 2009).
- Rezension von: Gerhard Schulz: Kleist. Eine Biographie. München: Beck 2007. In: Blütenstaub. Jahrbuch für Frühromantik 2 (2009). S. 327-331.
- Rezension von: Daniela Gretz: Die deutsche Bewegung. Der Mythos von der ästhetischen Erfindung der Nation. München: Wilhelm Fink 2007. In: Zeitschrift für deutsche Philologie 128 (2009), H. 4. S. 632-634.
- Rezension von: Mathias Mayer: Natur und Reflexion. Studien zu Goethes Lyrik. Frankfurt a.M.: Klostermann 2009. In: Goethe Jahrbuch 126 (2009). S. 292-293.
- Rezension von: Die Kultur der 90er Jahre. Hrsg. von Werner Faulstich. München: Fink 2010. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (23. Juni 2010).
- Rezension von: Raoul Schrott und Arthur Jacobs: Gehirn und Gedicht. Wie wir unsere Wirklichkeit konstruieren. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (11. März 2011).
- Rezension von: Heinz Schlaffer: Geistersprache. Zweck und Mittel der Lyrik. München: Hanser 2012. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (10. März 2012).

- Rezension von: Thomas Brasch: Die nennen das Schrei. Gesammelte Gedichte. Hrsg. von Martina Hanf und Kristin Schulz. Berlin: Suhrkamp Verlag 2013. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (23. Juli 2013).
- Rezension von: Hans Ulrich Gumbrecht: Nach 1945. Latenz als Ursprung der Gegenwart. Berlin: Suhrkamp 2012. In: Arbitrium 2013 (31) 2. S. 253-256.
- Rezension von: Friederike Mayröcker: Cahier. Berlin: Suhrkamp Verlag 2014. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (20. Dezember 2014).
- Rezension von: Hilmar Klute: War einmal ein Bumerang. Das Leben des Joachim Ringelnatz. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (07. März 2015).
- Rezension von: Markus Häfner: Melancholie und Lied. Eine typologische Untersuchung am Beispiel der Lyrik der Romantik. In: Athenäum 2014 (24). S. 248-251.
- Rezension von: Lana Del Rey: Honeymoon. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (29. September 2015).
- Rezension von: John Burnside: Anweisungen für eine Himmelsbestattung. Ausgewählte Gedichte. Englisch-Deutsch. Aus dem Englischen von Iain Galbraith. München: Hanser 2016. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (8. Oktober 2016).
- Freiheit und Meer. Rezension von: Robert Habeck: Wer wagt, beginnt. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (15. Oktober 2016).
- Rezension von: Silvia Geist: Fremde Felle. Gedichte, José F.A. Oliver: wundergewähr. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (30. Mai 2018).
- Rezension von: Hans Magnus Enzensberger: Eine Handvoll Anekdoten. Berlin: Suhrkamp Verlag 2018. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (18. Oktober 2018).
 - Spanische Übersetzung in: OJO EN TINTA. Libros, lectura y cultura. URL: <http://www.ojoentinta.com/enzenberger-tiene-mas-que-agradecer-a-sus-decepciones-que-a-su-fantasia/> (16.05.2022).
- Die bittersüßen Siege der Erinnerung. Rezension von: Adam Zagajewski: Wettbewerb. Asymmetrie. Gedichte. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (24. August 2019).
- Matthew Sweeney: „Hund und Mond“. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (20. September 2019).
- Nachricht der Nacht. Rezension von: Rüdiger Safranski: Hölderlin. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (2. Januar 2020).
- Zum Frühstück Kuchen mit Muckefuck. Als Helga Schubert den Bachmann-Preis gewann, kannten viele sie noch nicht oder hatten sie vergessen: Jetzt kann man sie besser kennenlernen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (18. März 2021), S. 10.
- Phantomschmerz aus dem Paradiese. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (20. März 2021), S. 18.
- Trost einer Strickleiter im Dunkeln. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (21. September 2019), S. 18.
- Wer greift an, und wer wird angegriffen? Rezension von: Alexander Kluge: Kriegsfibel 2023. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (20. April 2023), S. 10.

- Das Zentrum ist ein nicht betretbarer Ort. Rezension von: Judith Herrmann: Wir hätten uns alles gesagt! – Vom Schweigen und Verschweigen beim Schreiben. Frankfurter Poetikvorlesungen. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (30. April 2023), S. 37.

LITERARISCHE VERÖFFENTLICHUNGEN

- Wie es weitergeht. Gedichte. Frankfurt a.M.: Fischer 1992.
 - Zweite Auflage 1998.
- Zeitlösung. Gedichte. Frankfurt a.M.: Fischer 1995.
- Bekenntnisse und Postkarten. Gedichte. Frankfurt a.M.: Fischer 1999.
- Die Teufel in Arezzo. Gedichte. Frankfurt a.M.: Fischer 2004. (Taschenbuch- und E-Book-Ausgabe. Frankfurt am Main: S. Fischer 2015.)
- Lebensanfang. Eine wahre Geschichte. München: C.H. Beck 2007.
- Nimm den langen Weg nach Haus. Gedichte. München: C.H. Beck 2010.
 - 2. Aufl. 2017.
- Sirenenpop. München: C.H. Beck 2014.
- In der Bar zum Krokodil. Lieder und Songs als Gedichte. Göttingen: Wallstein 2017.
- Wie bin ich denn hierhergekommen. Roman. München: C.H. Beck 2018.
- C.H. Beck Gedichtekalender. Herausgeber seit dem Jahrgang 2019.
- Unsere Spiele enden nicht. München: C.H. Beck 2021.
- Gewittergäste. München: C.H. Beck 2022.
- Frankfurter Allgemeine Zeitung:
 - 08.Februar 1999
 - 10.März 1999
 - 09.Dezember 2000
 - 11.Februar 2006
 - 27.November 2006
 - 09.Februar 2007
 - 23.Juni 2007
 - 20.September 2007
 - 15.Januar 2008
 - 25.August 2008
 - 06.September 2008
 - 30.Dezember 2008
 - 18.März 2009
 - 06.April 2010
 - 02.April 2011
 - 22.Oktober 2011
 - 25.August 2012
 - 22.Oktober 2012

- 15. April 2013
 - 22. Juli 2013
 - 22. November 2013
 - 15. August 2014
 - 14. Oktober 2015
 - Fang auf. 01.02.2016
 - Volleyballdreieck. 12.08.2016
 - Papier besiegt Stein. 13.02.2017
 - Fruchtgummi. 28.06.2017
 - Schlafsack am Strand. 15.01.2018.
 - Ich fühl mich gut. Ideal: „Berlin“ (1980). 23.06.2018.
 - Wiederabdruck in: Drop it like it's hot. 33 (fast) perfekte Popsongs. Hg. von Uwe Ebbinghaus und Jan Wiele. Stuttgart 2022, S. 127-131.
 - Tagesform. 21.09.2019.
 - Fahrrad im Winter. 04.02.20.
 - Das Paar im Meer. 09.02.2023
- Die Zeit:
 - 26. August 1999
 - Juni 2003 (Sonderbeilage)
 - 2. September 2010
 - 13. November 2014
- Die Welt:
 - 05. Februar 2000
 - 16. Februar 2000
 - 13. Juni 2000
 - 06. Juli 2000
 - 20. November 2000
 - 24. Januar 2001
 - 25. Januar 2002
 - 17. September 2002
 - 17. März 2003
 - 20. September 2003
 - 28. Mai 2011

Gedichte und Prosa in Zeitschriften und Anthologien (Auswahl):

- Neue Rundschau 1990ff. Zuletzt 115 (2004), H. 2 („Für Petrarca“).
- Jahrbuch der Lyrik 1989ff. Hrsg. von Christoph Buchwald. Stuttgart: Reclam zuletzt 2007.

- FA-art. Nr. 25 (1996).
- Merkur 3 (1997).
- Jahrhundertgedächtnis. Deutsche Lyrik im 20. Jahrhundert. Hrsg. von Harald Hartung. Stuttgart: Reclam 1998.
- Das verlorene Alphabet. Deutschsprachige Lyrik der neunziger Jahre. Hrsg. von Michael Braun, Hans Thill. Heidelberg: Wunderhorn 1998.
- Einigkeit und aus Ruinen. Eine deutsche Anthologie (Gedichte und Interpretationen). Hrsg. von Heiz Ludwig Arnold. Frankfurt a.M.: Fischer 1999.
- Die deutsche Literatur seit 1945. Augenblicke des Glücks 1990-1995. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold. München: dtv 1999.
- Lyrik der neunziger Jahre. Hrsg. von Theo Elm. Stuttgart: Reclam 2000.
- Der Neue Conrady. Das große deutsche Gedichtbuch. Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hrsg. von Karl Otto Conrady. Düsseldorf: Artemis 2000.
- Deutsche Gedichte in einem Band. Aus zwölf Jahrhunderten. Hrsg. von Hans-Joachim Simm. Frankfurt a.M.: Insel 2000.
- Deutsche Lyrik von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hrsg. von Walther Killy, Gerhard Hay und Sibylle von Steinsdorff. Bd. 100: 1961-2000. München: dtv 2001.
- La Poésie 2001. Revue bimestrielle de l'Association Maison de la Poésie de la Ville de Paris 2001.
- La Poésie Allemande Contemporaine. Textes choisis et présentés par Kurt Drawert. Paris: Seghers Verlag 2001.
- Poesía Alemana contemporánea. Selección y presentación Francisco Díaz Solar. Editorial Art y Literatura. La Habana: 2003.
- "Le storie sono finite e io sono libero". Sviluppi recenti nella poesia di lingua tedesca. A cura di Maurizio Pirro, Marcella Costa e Stefania Sbarra: Napoli: Liguori 2003.
- Der ewige Brunnen. Ein Hausbuch deutscher Dichtung. Aktualisiert und erweitert von Albert von Schirnding. Hrsg. von Ludwig Reiners. München: Beck 2005.
- Volltext 3 (2006).
- Op Ruwe Planken 7. Nr.4 (2008).
- Frankfurter Anthologie. Dreißigster Band. Gedichte und Interpretation. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2007.
- Reclams großes Buch der deutschen Gedichte. Hrsg. von Heinrich Detering. Stuttgart: Reclam 2007.
 - 2. Auflage 2013. 3. durchges. und erweiterte Auflage 2013.
- Der Große Conrady. Das Buch deutscher Gedichte. Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hrsg. von Karl Otto Conrady. Düsseldorf: Artemis 2008.
- deutsch.werk. 5/6. Arbeitsheft für das 9. Und 10. Schuljahr. Interpretieren. Erörtern. Produktiv mit Texten umgehen. Erarbeitet von Heike Henninger u.a. Stuttgart: Klett 2008.
- Wilhelm Matthiessen, Wieland Zirbs: Deutschmagazin. Ideen und Materialien für die Unterrichtspraxis 5-13, Heft 3/08. Berlin: Cornelsen 2008.

- Wilhelm Matthiessen, Wieland Zirbs: Deutschmagazin. Ideen und Materialien für die Unterrichtspraxis 5-13, Heft 5/09. Berlin: Cornelsen 2009.
- deutsch.punkt 6. Sprach-, Lese- und Selbstlernbuch. Hrsg. von Corinna Franke und Jutta Kraushaar. Stuttgart: Klett 2009.
- Tablette im Wasserglas; Raucherecke; Dianas Frage. In: Lyrikstimmen. Die Bibliothek der Poeten. Hrsg. von Christiane Collorio, Peter Hamm u.a. München: Hörverlag 2009. CD 9, Nr. 47-49.
- Blickfeld Deutsch. Hrsg. von Wolfgang Aleker u.a. Paderborn: Schöningh 2010.
- Am Grund der Diskurse ein Fisch; Orte; 1989ff.; Nimm den langen Weg nach Haus. In: In diesem Land. Gedichte aus den Jahren 1990-2010. Hrsg. von Michael Lentz und Michael Opitz. Frankfurt a.M.: 2010. S. 418-422.
- Raucherecke. In: Lied aus reinem Nichts. Deutschsprachige Lyrik des 21. Jahrhunderts. Hrsg. von Michael Braun und Hans Thill. Heidelberg: Das Wunderhorn 2010. S. 73 (Auch in: Mit dem Rücken zur Welt. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (03. Januar 2015); Frankfurter Anthologie. Bd. 39. Hrsg. von Hubert Spiegel. Frankfurt a.M.: Fischer 2016. S. 229.; Kiel im Gedicht. Hrsg. von Walter Arnold. Kiel/ Hamburg: Wachholtz 2017. S. 64.)
- Gegenstrophe. Blätter zur Lyrik. Nr. 3. Hrsg. von Michael Braun u.a. Hannover: Wehrhahn 2011.
- Drei Gedichte. In: Wie etwas in die Welt tritt. Die Anthologie der LiteraTour Nord. Hrsg. von Martin Rector. Göttingen: Wallstein 2013. S. 85f.
- Taufe in der Ostsee, Ernüchterung in Kaltenkirchen. In: Klangraum. Erzählungen aus Schleswig-Holstein. Vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Hrsg. von Heinrich Detering u.a. Neumünster/ Hamburg: Wachholtz 2013. S. 706-710.
- Raucherecke, Pflaumenfall, Nimm den langen Weg nach Haus, Die Garage im Hof, Dianas Frage. In: zhurnal poezii. Vozdukh. H. 1-2/13. Hrsg. von Projekt Argo. Moskau: Argo-Risk 2013. S. 218-222. Ins Russische übersetzt von: Dmitrij Kuz'min.
- Sonntagmorgen. In: O süßes Nichtstun. Hundert Gedichte zum Lob der Faulheit. Hrsg. von Jürgen Engler. Berlin: Aufbau 2014. S. 34.
- Der Sinn des Mont Blanc. In: Gedichte für Bergfreunde. Hrsg. von Alexander Kluy. München: dtv 2012. S. 61-63.
- Schlachtfeld, Saarbrücken. In: Die Horen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik 60 (2015), Bd. 257. S. 44-45.
- Die Füße meines Vaters. In: Die lieben Eltern. Mütter und Väter in der Literatur. Hrsg. von Martin Scharpe. Stuttgart: RADIUS-Verlag 2015. S. 210.
- Von Jena. In: Thüringen im Licht. Gedichte aus fünfzig Jahren. Hrsg. von Ron Winkler und Nancy Hüniger. Weimar: Wartburg Verlag 2015 (=Edition Muschelkalk der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V. Bd. 41). S. 156.
- Nach der Liebe. In: „Es schlug mein Herz.“ Deutsche Liebeslyrik. Hrsg. von Hans Wagener. Stuttgart: Reclam 2015. S. 451.

- Raucherecke. In: Der gelbe Akrobat 2. 50 deutsche Gedichte der Gegenwart, kommentiert. Neue Folge (2009-2014). Hrsg. von Michael Braun und Michael Buselmeier. Leipzig: Poetenladen 2016. S. 21.
- Fang auf. In: Gedichte zum Verlieben. Berlin: Insel 2017. S. 15.
- Am Nord-Ostsee-Kanal. In: Kiel im Gedicht. Hrsg. von Walter Arnold. Kiel/ Hamburg: Wachholtz 2017. S. 65.
- Bierlied mit Benn. In: Vom Knödel wollen wir singen. Kulinarische Gedichte. Hrsg. von Christian Maintz. München: Antje Kunstmann Verlag 2018. S. 102f.
- Schiff, aus Steinen gelegt. In: Das Gedicht Bd. 26. Wendepunkte. Hrsg. von Anton G. Leitner und Melanie Arzenheimer. Weßling: Anton G. Leitner Verlag 2018. S. 57.
- Von Jena. In: Aus Mangel an Beweisen. Deutsche Lyrik 2008-2018. Hrsg. von Michael Braun und Hans Thill. Heidelberg: Das Wunderhorn 2018. S. 48.
- Röhrenhosendandy. In: Aus Mangel an Beweisen. Deutsche Lyrik 2008-2018. Hrsg. von Michael Braun und Hans Thill. Heidelberg: Das Wunderhorn 2018. S. 154.
- Von Jena. In: Thüringer Anthologie. Eine poetische Reise. Hrsg. von Jens Kirsten und Christoph Schmitz-Scholemann. Weimar: Weimarer Verlagsgesellschaft 2018. S. 258.
- Tagesform. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (4. September 2019).
- Beim Wiedersehen von *Zurück in die Zukunft*. In: schliff. Literaturzeitschrift. N°10|Pop. Hrsg. von Kathrin Schuchmann. München: edition text + kritik im Richard Boorberg Verlag 2019. S. 29f.
- Alter Freund, alte Freundin. In: Im Grunde wäre ich lieber Gedicht. Drei Jahrzehnte Poesie. Eine Anthologie. Hrsg. von Michael Krüger und Holger Pils. München: Carl Hanser Verlag 2019. S. 278.
- An eine Dreizehnjährige. In: Sinn und Form 72 (2020). H. 1. S. 81f.
- Fahrrad im Winter. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung (4. Februar 2020).
- Fruchtgummi. In: Jahrbuch der Lyrik 2020. Hrsg. von Christoph Buchwald und Dagmara Kraus. Frankfurt am Main: Schöffling & Co. 2020. S. 156
- Fragen zu einer Augustnacht. In: Das Gedicht 28 (2020). S. 79.
- Fahrrad im Winter. In: Jahrbuch der Lyrik 2021. Hrsg. von Christoph Buchwald. Frankfurt am Main: Schöffling & Co. 2021. S. 189.
- An den Autoreifen. In: Sein heißes Lied schreit donnernd der Motor. Hrsg. von Klaus Isele u. Peter Salomon. Eggingen u. Norderstedt: BoD – Books on Demand 2021. S. 96.
- Ford-Transit-Song. In: Sein heißes Lied schreit donnernd der Motor. Hrsg. von Klaus Isele u. Peter Salomon. Eggingen u. Norderstedt: BoD – Books on Demand 2021. S. 97.
- Fragen zu einer Augustnacht. In: Gedichte für alle Liebeslagen. Hg. von Anton G. Leitner. Ditzingen: Reclam 2021. S. 58 f.
- Im Corona-Winter. In: Corona-Rhythmen. Zwei mal zwanzig Zeitgedicht. Eine deutsch-chinesische Anthologie. Hg. von Uwe Beyer und Liu Huiru. Gossenber: OSTASIEN Verlag 2021, S. 124f.

- Die durchgeschnittene Saite. In: dreizehn Gedichte. Hg. von Oliver Wurm. Hamburg: B & K Offsetdruck GmbH, S. 138-140.
- Neue Xenien. Gedichte. Mit Leichtigkeit. In: Sinn und Form. Hg. von der Akademie der Künste 74 (2022). H. 4, S. 499.
- Panik-Herz in Liebesnot. Udo Lindenberg „Bis ans Ende der Welt“ (1978). 24.09.2020.
 - Wiederabdruck in: Drop it like it's hot. 33 (fast) perfekte Popsongs. Hg. von Uwe Ebbinghaus und Jan Wiele. Stuttgart 2022, S. 76-80.

Zum literarischen Werk

- Alena Diedrich: Art.: Dirk von Petersdorff. In: Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. München: Edition Text und Kritik 2009.
- Uwe Wittstock: In einer zur Ironie verdammten Zeit – Dirk von Petersdorff. In: U.W.: Nach der Moderne. Göttingen: Wallstein 2009.
- Martin Rector: Dirk von Petersdorff. In: Gegenstrophe. Blätter zur Lyrik. Nr.3. Hrsg. von Michael Braun u.a. Hannover: Wehrhahn 2011. S. 31-32.
- Walter Hinck: Dirk von Petersdorff: Alter Freund, alte Freundin. In: Frankfurter Anthologie. Hrsg. von Marcel Reich-Ranicki. Frankfurt a.M.: Insel 2012. S. 229-232.
- Wolfgang Braungart: Gegenwärtigkeit der Literatur. Notizen zur Einführung. Am Beispiel dreier Gedichte Eduard Mörikes, Uwe Kolbes und Dirk von Petersdorffs. In: Gegenwart Literatur Geschichte. Zur Literatur nach 1945. Hrsg. von Wolfgang Braungart und Lothar van Laak. Heidelberg: Universitätsverlag Winter 2013.
- Harald Hartung: Die Vierzigjährigen. Dirk von Petersdorff: Nimm den langen Weg nach Haus. In: Die Launen der Poesie. Deutsche und internationale Lyrik seit 1980. Hrsg. von Heinrich Detering. Göttingen: Wallstein 2014. S. 329-331.
- Eckhard Schumacher: „Wo komme ich denn bitte vor?“ Stefan George bei Dirk von Petersdorff. In: George-Jahrbuch 10 (2014/15). S.111-124.
- Straub, Martin: Das "große Wehn". Über: Dirk von Petersdorff: Von Jena. In: Thüringer Allgemeine (9. April 2016).
- Petras, Ole: Schmetterlingsgleich, schwalbengleich. 20 Fragen an Dirk von Petersdorff. In: Poetische Konturen. Materialien zu 20 Jahren Kieler Liliencron-Dozentur für Lyrik. Hrsg. von Ole Petras. Kiel: Ludwig 2018.
- Fulda, Daniel: „Nur wie das ging, hab ich vergessen“. Ein Gedicht Dirk von Petersdorffs historisiert die alte Bundesrepublik. In: Zeitschrift für Deutsche Philologie 141 (2022/2). S. 261-280.